

Kriminalistisches

Autor(en): **Zeller, Wilfried**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **85 (1959)**

Heft 4

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

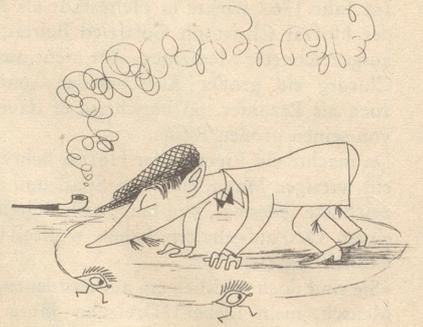
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kriminalistisches

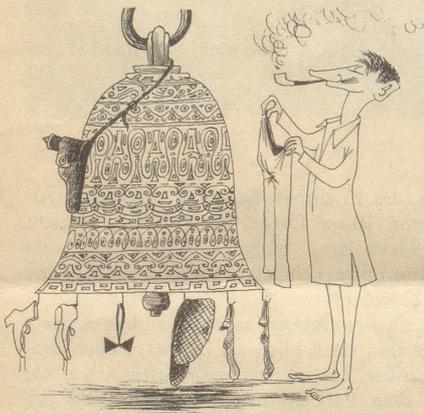
Von Wilfried Zeller



Das ist Max, eine der Hauptfiguren unseres Kriminalromanes. Seines Zeichens Meisterdetektiv. Ein Mann mit Profil



Wenn er einem Verbrechen auf der Spur ist, läßt er die Augen im Kreise herumschweifen. Es kommt ihm zunächst darauf an



in seiner Selbstsicherheit alles an die große Glocke zu hängen, was natürlich den listigen Verbrechern erlaubt



daß Max fürs erste zufrieden ist wie ein schnurrender Kater. Doch er hat die üble Gewohnheit



den Verbrechern Sand in die Augen zu streuen. Diese seine Taktik scheint so erfolgreich



rechtzeitig Fersengeld zu geben. So geschieht es, daß die Bande eines Tages sogar frech wird und es wagt



Max, der den Uebeltätern trotz seiner Ungeschicklichkeit natürlich ein Dorn im Auge bleibt, öffentlich herauszufordern



mit verhöhrenden Redensarten. So zum Beispiel: Kehre vor Deiner eigenen Tür!